FFF Bayern – Vergabeentscheidung Film vom 12. November 2025

Produktionsförderung Kinofilm

Checkerin Marina und das Feueramulett — EUR 450.000

Praktikant*innen Incentive EUR 10.000

Antragsteller: megaherz, Unterföhring
Drehbuch: Sarah Müller, Miriam Rechel
Regie: Sarah Müller

Dokumentarfilm. Ein magisches Amulett lässt Marinas besten Freund Tobi verschwinden. Um ihn zu retten, muss sie das Geheimnis des Feuers lüften, und stürzt sich dafür in ihr bisher größtes Abenteuer rund um die Welt.

Jennerwein — EUR 400.000

Praktikant*innen Incentive EUR 8.000

Antragsteller: W&B Television, München
Drehbuch: Maximilian Brückner, Linus Herbig-Matten, Dinah Marte Golch
Regie: Hannu Salonen

Krimi. Als der frisch versetzte Kommissar Hubertus Jennerwein ins winterliche Garmisch-Partenkirchen kommt, soll er Ordnung ins Schneeglühen bringen – doch die Postkartenidylle wird zum Tatort: Ein dänischer Skispringer ist tot, der IOC Präsident wird von einem Unbekannten angeschossen, und anonyme Bekennerschreiben drohen weitere Taten an. Zwischen misstrauischer Dorfgesellschaft, machtbeseelter Lokalpolitik und seinen eigenen körperlichen Schwächen, muss Jennerwein ein perfides, mediengeiles Spiel entlarven – ein schwarzhumoriges, mörderisches Katz und Maus Duell um Aufmerksamkeit, das den ganzen Ort in Aufruhr versetzt.

Paluten – Der Film — EUR 300.000

Antragsteller: Odeon Fiction, München
Drehbuch: Patrick Mayer, Klaas Kern, Jamie Nash
Regie: Tobias Schwarz

Animationsfilm. Als Abenteurer Paluten mit einem Teleportationsgürtel in eine finstere Parallelwelt gerät, stiehlt dort der finstere Despot König Xaroth die Technologie, um auch Palutens Heimatwelt mit seiner Armee zu unterjochen. Nun muss Paluten mit seinem besten Freund, Schwein Edgar, beide Welten retten.

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann

30 Bullets **EUR 100.000**
Praktikant*innen Incentive EUR 10.000

Antragsteller: btf productions, Köln
Drehbuch/Regie: Arash T. Riahi, Arman T. Riahi

Thriller. Die wahre Geschichte eines Staatsanwalts, einer Journalistin und eines Terrorüberlebenden, die allen Widrigkeiten zum Trotz den Kampf gegen zwei übermächtige Regierungen aufnehmen.

To My Sisters **EUR 95.000**
Antragsteller: Falak Film, München
Drehbuch/Regie: Faek Falak

Dokumentarfilm. Eine junge Kurdin führt in Syrien eine Frauen Einheit – für Freiheit und Frauenrechte. In Deutschland verkörpert eine geflüchtete Kurdin mit ihren erlebten Schrecken genau das, was für Frauen auf dem Spiel steht, wenn dieser Kampf verloren geht. Und während sie den Horror überlebt hat, sucht eine deutsche Frau ihn freiwillig. Drei Frauen, drei Entscheidungen, ein Spiegel von Mut, Leid und gefährlicher Verblendung.

Produktionsförderung Fernsehfilm und -serie

Im Labyrinth des Lichts **EUR 75.000**
Antragsteller: Parnass Film, München
Sender: ZDF/Arte
Drehbuch/Regie: Sabine Pollmeier

Dokumentarfilm. Sie ist ein Superstar der Gegenwartskunst: Yayoi Kusama. Ihre Bilderwelten haben von Japan aus die Welt erobert und Kultstatus erreicht. Anlässlich der Ausstellung in den europäischen Museen Fondation Beyeler, dem Museum Ludwig in Köln und dem Stedelijk Museum in Amsterdam soll eine filmische Reise durch die Welt der Künstlerin entstehen.

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann

Talentförderung Erstlingsfilm

Allen Gefallen **EUR 300.000**

Antragsteller: kalekone film, Kirchheim
Drehbuch: Lukas Nathrath, Julius Forster
Regie: Lukas Nathrath

Tragikomödie. Anatol will unbedingt Journalist werden, gerät dabei aber in eine Bewerbungsodyssee voller Missgeschicke und Notlügen, während er seiner großen Liebe hinterherrennt und der Konkurrenzkampf mit seinem Überflieger-Cousin immer mehr eskaliert.

Talentförderung Abschlussfilm

So schlimm hab ich's mir nicht vorgestellt **EUR 130.000**

Antragsteller: Apollonia Film, München
Drehbuch/Regie: Eva Gemmer

Dokumentarfilm. Die Filmemacherin sucht Orte auf, an denen niemand Gespräche über Sex erwartet, und stellt eine einfache Frage: „Wie wurdest du aufgeklärt?“. Daraus entsteht eine generationenübergreifende Debatte über Scham, darüber, wo sie anfängt, wie sie uns schützt und wann sie uns verletzt.

Neue Wege **EUR 95.000**

Antragsteller: Atem Film, München
Drehbuch: Jakob Louis Rümmelein, Tim Jenni, Mauricio Cervilla Fischer
Regie: Tim Jenni

Drama. Vera freut sich auf das alljährliche Familienwochenende im Haus ihrer Großmutter, doch als sie erfährt, dass ihre Mutter mit ihrem Partner nach Spanien auswandern und das Haus verkaufen will, regt sich in ihr nicht nur Widerstand gegen den Verkauf, sondern auch gegen ihre Mutter.

Verbindungsprobleme **EUR 28.000**

Antragsteller: Sophia Albrecht, Denklingen
Drehbuch: Jonas Gruber
Regie: Sophia Albrecht

Komödie. Als der neunjährige Gamer Milo ein Technikverbot bekommt, schlüpft er in die Rolle seines Videospiel-Bösewichts und legt die digitale Infrastruktur der Familie lahm. Doch mitten im Chaos findet er statt bloßer Rache auch eine unerwartete Allianz.

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann

Stoffentwicklungsförderung

Untitled Project — EUR 35.000

Antragsteller: Trimafilm, München
Drehbuch: Annika Pinske, Jacob Hauptmann

Adaption eines Bestsellers als High End Miniserie. Eine Familiengeschichte verwoben mit den Brüchen der Nachwendezeit und der heutigen Realität rechter Radikalisierung.

Beltracchi — EUR 30.000

Antragsteller: Polle & Hofmann Pictures, München
Drehbuch: Peter Kocyla

Drama-Serie. Ein exzentrischer Hippie mit dem Talent eines alten Meisters schleust jahrzehntelang gefälschte Gemälde in den internationalen Kunstmarkt – und wird zum unsichtbaren Star der High Society. Gemeinsam mit seiner Frau Helene lebt er ein Leben zwischen Palmenstrand und Pariser Galerien, Millionen und Maskerade – bis ihn sein Verlangen nach Anerkennung zum Einsturz seiner eigenen Legende führt. Eine wahre Geschichte über Liebe, Lüge, Gier und Genie.

L'uomo del fiume — EUR 30.000

Antragsteller: Vajda Film, München
Drehbuch: Alexander (Saša) Vajda

Drama. Ein toskanisches Dorf. In der Nacht einer Hochzeit fällt ein Jäger nach einem Unfall an einem Fluss in ein Koma. Während seiner Nahtoderfahrung verlässt sein Geist seinen Körper und blickt auf das komplexe Leben seiner Hinterbliebenen.

Das Versprechen – Geschichte einer Freundschaft — EUR 30.000

Antragsteller*in/Drehbuch: Johanna Gagern
Produktion: Roxy Film, München

Tragikomödie. Als eine junge Frau wegen einer Krankheit um ihr Leben kämpft, verspricht ihre beste Freundin ihr, ein Kind für sie auszutragen, falls sie ihre Fruchtbarkeit verliert. Jahre später wird das Versprechen eingelöst, obwohl die Lebensumstände es eigentlich unmöglich machen.

Die rote Linie — EUR 25.000

Antragsteller*in/Drehbuch: Isa Willinger
Produktion: Trimafilm, München

Dokumentarfilm. Am Vorabend einer technologischen Zeitenwende spitzt sich das Ringen um die Kontrolle von immer intelligenter werdenden Maschinen zu. Einige der prominentesten KI-Entwickler fühlen eine Mitschuld und schlagen Alarm, während erste Menschen Opfer von Lug und Trug der Chatbots werden. Während eine Forscherin bemüht ist, einer KI gutes Benehmen beizubringen, zeigen anderswo Stresstests, dass KIs sich immer raffinierter gegen ihr Abschalten wehren.

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann

Junge Männer **EUR 20.000**

Antragsteller*innen/Drehbuch: Bahar Bektas, Paul M. M. Schmitt
Produktion: Michael Kalb Filmproduktion, Dinkelscherben

Dokumentarfilm. Über vier Jahre begleitet der Film eine Freundesgruppe in München-Riem beim Übergang ins Erwachsenenalter. Sechs junge Männer (16 - 19), die füreinander Familie sind. Eine intime Langzeitbeobachtung über die Kraft der Gemeinschaft in einer Welt voller Brüche.

Nelson **EUR 20.000**

Antragsteller*in/Drehbuch: Uisenma Borchu
Produktion: if...Productions, München

Dokumentarfilm. Nelson (15) soll im August 2025 Suizid in der JVA Ottweiler begangen haben. Der Vater darf die Leiche seines Sohnes sehen, die er aber nicht wieder erkennt. Das Gesicht ist geschwollen, der Kopf verbeult. Aus der Obduktion heißt es, keine Fremdeinwirkung durch Gewalt. Noch bevor die Familie etwas machen kann, wird die Leiche ohne Ankündigung eingeäschert. Auf der Beerdigung weinen die Schwestern, der Vater umarmt die Freunde seines Sohnes und schaut in den Himmel: „Warum?“

Heinz Rühmann – ein Schauspielerleben **EUR 20.000**

Antragsteller: A Company Filmproduktion, München
Drehbuch: Lars-Olav Beier

Dokumentarfilm. Heinz Rühmann, der ‚kleine Mann‘ der deutschen Leinwand, wurde über fast 75 Jahre hinweg zum Idol mehrerer Generationen und verkörperte zugleich die Sehnsüchte, Widersprüche und Verdrängungen der deutschen Gesellschaft – vom Kaiserreich über das Dritte Reich bis in die Bundesrepublik.

LaBrassBanda Autobahn **EUR 10.000**

Antragsteller*in: Stefanie Reinhard
Produktion: Monolith Film, München

Dokumentarfilm. Von der Stadl-Party in die Olympiahalle, goldene Schallplatte für „Habediehre", goldene Schallplatte für „Europa", Welttournee – LaBrassBanda sprengen die bayerischen Grenzen. Was ist ihr Geheimnis? Trotz Wandel der Musikbranche bleiben sie sich treu: Lebensfreude, echte Emotionen und das Miteinander begeistern Tausende und bestätigen: Menschlichkeit eint. Ein musikalisch wie energetisches Feuerwerk durch 20 Jahre Bandgeschichte.

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann

Verleih- und Vertriebsförderung

Pumuckl und das große Missverständnis **EUR 200.000**
Antragsteller: Constantin Film Distribution, München
Regie: Marcus H. Rosenmüller

Woodwalkers 2 **EUR 150.000**
Antragsteller: Studiocanal, Berlin
Regie: Sven Unterwaldt

Extrawurst **EUR 100.000**
Antragsteller: Studiocanal, Berlin
Regie: Marcus H. Rosenmüller

Bibi Blocksberg - das große Hexentreffen **EUR 100.000**
Antragsteller: Leonine Distribution, München
Regie: Gregor Schnitzler

Die Drei ??? - Toteninsel **EUR 100.000**
Antragsteller: Sony Pictures Entertainment Deutschland, Berlin
Regie: Tim Dünschede

Ach diese Lücke, diese entsetzliche Lücke **EUR 100.000**
Antragsteller: Warner Bros. Entertainment, Hamburg
Regie: Simon Verhoeven

Vier minus drei **EUR 50.000**
Antragsteller: Alamode Filmdistribution, München
Regie: Adrian Goiginger

Gelbe Briefe **EUR 30.000**
Antragsteller: Alamode Filmdistribution, München
Regie: İlker Çatak

Das geheime Stockwerk **EUR 30.000**
Antragsteller: farbfilm verleih, Berlin
Regie: Norbert Lechner

The Cowboy **EUR 15.000**
Antragsteller: Salzgeber & Co. Medien, Berlin
Regie: André Hörmann

Pressekontakt:
Dr. Olga Havenetidis / Julia Wülker
Tel.: +49 89 544602 -57 / -55
E-Mail: presse@fff-bayern.de

FilmFernsehFonds Bayern GmbH | Sonnenstraße 21 80331 München |
Geschäftsführung: Dorothee Erpenstein | Aufsichtsratsvorsitz: Staatsminister Dr. Florian Herrmann